

Erstellt am: 17.01.2006

Überarbeitet am: 01.08.2019

### 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

**WESSOCLEAN AQUA Typ 1**  
Konzentrat

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen

Regeneriermittel für Brunnenanlagen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

WESSO AG  
Wacholderweg 6  
90518 Altdorf b. Nürnberg  
Telefon: 09187 / 7069711  
Fax: 09187 / 7069712  
E-Mail: contact@wesso.com

1.4. Notrufnummer

WESSO AG - Tel. 09187 / 7069711

### 2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:  
Eye Irrit. 2, H319

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort: **Achtung**

Gefahrenhinweis:

H 319 Verursacht schwere Augenreizungen

Sicherheitshinweis:

P 305+351+338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

2.3. Sonstige Gefahren

Hautkontakt mit dem konzentrierten Produkt vermeiden

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Zitronensäure: CAS-Nr. 77-92-9 EG-Nr. 201-069-1

Anteil: > 70%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Augenreizung, Kategorie 2, H319

Handelsname: WESSOCLEAN Aqua Typ 1	
<b>4. Erste Hilfe Maßnahmen</b>	
4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen	
Nach Augenkontakt:	Sofort gründlich mit viel Wasser spülen, wenn vorhanden Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen und viel Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen auslösen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser abwaschen.
Nach Einatmen:	Reichlich Frischluft zuführen.
Allgemeine Hinweise:	Verunreinigte, getränkte Kleidung ausziehen.
4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
<b>5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>	
5.1. Löschmittel	
Geeignete Löschmittel:	Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Wasser
Ungeeignete Löschmittel:	---
5.2. Besonders vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	Im Brandfall ist die Entstehung gefährlicher Gase oder Dämpfe möglich (Atemschutz im Gefahrenbereich verwenden). Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen
5.3. Hinweis für die Brandbekämpfung	Im Gefahrenbereich umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
<b>6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</b>	
6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren	Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Staubentwicklung vermeiden; Stäube nicht einatmen.
6.2. Umweltschutzmaßnahmen	Größere Mengen nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser und Grundwasser gelangen lassen.
6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Mechanisch aufnehmen und nachreinigen.
6.4. Verweis auf andere Abschnitte	Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 8
<b>7. Handhabung und Lagerung</b>	
7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	Staubbildung und Staubablagerungen vermeiden. Persönliche Schutzmaßnahmen s. Punkt 8
7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten	Dicht verschlossen kühl und trocken lagern. Nicht in Metallbehälter aufbewahren.

Handelsname: WESSOCLEAN Aqua Typ 1																													
7.3. Spezifische Endanwendungen	Regeneriermittel in Wasser lösen. Die Reinigungslösung in den Brunnen geben und 12-14 Stunden einwirken lassen. Anschließend den Brunnen, bis das geförderte Wasser klar ist, abpumpen.																												
<b>8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung</b>																													
8.1. Zu überwachende Parameter	Zitronensäure: Arbeitsplatzgrenzwerte nicht festgelegt																												
8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung	Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung je nach den Anwendungsbedingungen in Abhängigkeit von möglichen Gefahrstoff-Konzentrationen auszuwählen. Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille Hautschutz: Schutzhandschuhe (Nitrilkautschuk, d > 0,3 mm) Atemschutz: Erforderlich bei Auftreten von Stäuben (Partikelfilter). Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.																												
<b>9. Physikalische und chemische Eigenschaften</b>																													
9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften	<table> <tr> <td>Aussehen:</td> <td>Fest, Pulver</td> </tr> <tr> <td>Geruch:</td> <td>Geruchlos</td> </tr> <tr> <td>Farbe:</td> <td>Weiß</td> </tr> <tr> <td>pH-Wert (100 g/l) bei 20 °C:</td> <td>1,6 - 1,7</td> </tr> <tr> <td>Schmelztemperatur:</td> <td>153 °C (Zersetzung)</td> </tr> <tr> <td>Siedetemperatur:</td> <td>Nicht anwendbar</td> </tr> <tr> <td>Zündtemperatur:</td> <td>345 °C</td> </tr> <tr> <td>Flammpunkt:</td> <td>Nicht anwendbar</td> </tr> <tr> <td>Entzündlichkeit:</td> <td>Nicht anwendbar</td> </tr> <tr> <td>Explosionsgrenzen:</td> <td>Nicht verfügbar</td> </tr> <tr> <td>Dampfdruck (20 °C):</td> <td>&lt; 0,1 hPa</td> </tr> <tr> <td>Dichte (18 °C):</td> <td>1,665 g/cm<sup>3</sup></td> </tr> <tr> <td>Löslichkeit in Wasser (20 °C):</td> <td>1330 g/l</td> </tr> <tr> <td>Thermische Zersetzung:</td> <td>175 °C</td> </tr> </table>	Aussehen:	Fest, Pulver	Geruch:	Geruchlos	Farbe:	Weiß	pH-Wert (100 g/l) bei 20 °C:	1,6 - 1,7	Schmelztemperatur:	153 °C (Zersetzung)	Siedetemperatur:	Nicht anwendbar	Zündtemperatur:	345 °C	Flammpunkt:	Nicht anwendbar	Entzündlichkeit:	Nicht anwendbar	Explosionsgrenzen:	Nicht verfügbar	Dampfdruck (20 °C):	< 0,1 hPa	Dichte (18 °C):	1,665 g/cm <sup>3</sup>	Löslichkeit in Wasser (20 °C):	1330 g/l	Thermische Zersetzung:	175 °C
Aussehen:	Fest, Pulver																												
Geruch:	Geruchlos																												
Farbe:	Weiß																												
pH-Wert (100 g/l) bei 20 °C:	1,6 - 1,7																												
Schmelztemperatur:	153 °C (Zersetzung)																												
Siedetemperatur:	Nicht anwendbar																												
Zündtemperatur:	345 °C																												
Flammpunkt:	Nicht anwendbar																												
Entzündlichkeit:	Nicht anwendbar																												
Explosionsgrenzen:	Nicht verfügbar																												
Dampfdruck (20 °C):	< 0,1 hPa																												
Dichte (18 °C):	1,665 g/cm <sup>3</sup>																												
Löslichkeit in Wasser (20 °C):	1330 g/l																												
Thermische Zersetzung:	175 °C																												
9.2. Sonstige Angaben:	---																												
<b>10. Stabilität und Reaktivität</b>																													
10.1. Reaktivität	s. Punkte 10.2. bis 10.6.																												
10.2. Chemische Stabilität	Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil																												
10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen	Keine Daten vorhanden																												
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Thermische Belastung, Staubbildung																												

Handelsname: WESSOCLEAN Aqua Typ 1	
10.5. Unverträgliche Materialien	Zu vermeidende Stoffe sind Metalle, Oxidationsmittel, Basen, Reduktionsmittel
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Methylmaleinsäureanhydrid
<b>11. Toxikologische Angaben</b>	
Akute orale Toxizität LD <sub>50</sub> (Ratte): 3000 mg/kg (Zitronensäure)	
Reizungen: - an der Haut: leicht Reizwirkung	
- am Auge: starke Reizwirkung	
- nach Einatmen: Reizwirkung der Atemwege nach Einatmen der Stäube	
Sensibilisierung: Kein sensibilisierend Wirkung bekannt	
Karzinogenität: Nicht getestet	
Mutagenität: Nicht getestet	
Reproduktionstoxizität: Nicht getestet	
Weitere Hinweise: Das Produkt ist mit der bei Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben.	
<b>12. Umweltbezogene Angaben</b>	
12.1. Toxizität:	
<u>Zitronensäure:</u>	
Fischtoxizität LC <sub>50</sub> : 440-760 mg/l /96 h (Leuciscus idus)	
Daphnientoxizität EC <sub>50</sub> : 120 mg/l /72 h (Daphnia magna)	
Protozoen EC <sub>50</sub> : 485 mg/l /72 h (Entosiphon sulcatum).	
Bakterientoxizität EC <sub>50</sub> : 80 mg/l /8 d (Microcystis aeruginosa)	
>10000 mg/l /16 h (Pseudomonas putida)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	
CSB-Wert: 728 mg/g (Zitronensäure)	
BSB-Wert: 526 mg/g (Zitronensäure)	
Biologische Abbaubarkeit: Biologisch leicht abbaubar	
12.3. Bioakkumulationspotenzial	
Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (Log P(o/w) < 1).	
12.4. Mobilität im Boden	
Keine weiteren relevanten Daten vorhanden.	
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung	
Keine Daten vorhanden	
12.6. Andere schädliche Wirkungen	
Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.	
<b>13. Hinweis zur Entsorgung</b>	
13.1. Verfahren der Abfallbehandlung	
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften – kein Sondermüll.	

Handelsname: WESSOCLEAN Aqua Typ 1	
<b>14. Angaben zum Transport</b>	
14.1. UN-Nummer	Entfällt
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Entfällt
14.3. Transportgefahrenklasse	Entfällt
14.4. Verpackungsgruppe	Entfällt
14.5. Umweltgefahren	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommen 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar
Weiter Angaben: Unterliegt nicht den Transportvorschriften	
<b>15. Rechtsvorschriften</b>	
15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	Nationale Vorschriften (D): Lagerklasse nach VCI: 10-13 Wassergefährdungsklasse: 1 (schwach wassergefährdend)
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung	Keine Daten vorhanden
<b>16. Sonstige Angaben</b>	
Vorschriften	
- Verordnung (EG) Nr 1907/2006 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	
- Verordnung (EU) Nr. 453/2010 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	
Quellen:	
- Gefahrstoffdatenbank GESTIS	
- Merck, Sicherheitsdatenblätter	
Relevante Gefahrenhinweise	
H319 Verursacht schwere Augenreizungen	